Profil 750 - Profil 760 - Profil 780

NTP-Synchronisierung

Installations- und Inbetriebnahmeanleitung

Bodet
www.bodet-time.com

BODET Time & Sport
1 rue du Général de Gaulle
49340 TREMENTINES I Frankreich
Tel.: +33 2 41 71 72 33

Ref.: 608608D

Bei Eingang des Produkts prüfen, dass keine Transportschäden vorliegen. Andernfalls Schaden bei der Spedition melden.

Inhaltsverzeichnis

SICHERHEITSHINWEISE 4

1. ERSTÜBERPRÜFUNG 5

1.1 Auspacken der Uhr 5
1.2 Reinigung 5
1.3 Voraussetzungen 5
1.4 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch 6
1.4.1 Gebrauch der Bedienungsanleitung 6
1.4.2 Sicherheit - Elektrische Installation 6
1.4.3 Sicherheit - Mechanische Installation 7
1.4.4 Sicherheit - Öffnung der Uhr 7

2. INSTALLATION 8

2.1 Einseitige Uhr 8
2.1.1 Mechanische Installation 8
2.1.1.1 Wandmontage 8
2.1.1.2 Befestigung am Trägerarm (Option) 9
2.1.2 Elektrische Installation 11
2.1.2.1 Modell NTP 230 V 11
2.1.2.2 Modell NTP PoE 12
2.1.2.3 Beleuchtungsoption 12
2.2 Doppelseitige Uhr 13
2.2.1 Mechanische Installation 13
2.2.1.1 Standardbefestigung 13
2.2.1.2 Befestigung mit IP65-Dichtungsplatine (optional) 14
2.2.2 Elektrische Installation 17
2.2.2.1 Modell NTP 230 V 17
2.2.2.2 Modell NTP PoE 18
2.2.2.3 Beleuchtungsoption 18

3. INBETRIEBNAHME UND UHRZEITEINSTELLUNG 19

4. TECHNISCHE DATEN 21

4.1 Daten 21
4.2 Abmessungen 21

5. PRÄSENTATION DES WEB-SERVERS 23

5.1 Startseite 23
5.2 Seite für die Netzwerkeinrichtung 24

5.3 Die Seite Konfiguration der Uhrzeit und Synchronisation 25
5.4 Die Seite Alarmkonfiguration 26
5.5 Seite für die Einstellung des Relais 28
5.6 Die Systemseite 29
6. WAS IST ZU TUN, WENN... 30

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Piktogramme zeigen Risiken oder Gefahrenquellen bei der Installation, Verwendung und Wartung dieses Produkts an.

Symbol	Beschreibung
	IEC60417 - 1641 Benutzerhandbuch
	IEC60417 - 5002 Position der Batterie
	IEC60417 - 5019 Schutzleiteranschluss
	IEC60417 - 5031 Gleichstrom
	IEC60417 - 5032 Wechselstrom
	IEC60417 - 5033 AC+DC Strom
	IEC60417 - 5036 Gefährliche Spannung
	IEC60417 - 6041 Gefahr, Strahlung sichtbares Licht
	IEC60417 - 6042 Gefahr, Stromschlaggefahr
	IEC60417 - 6172 Alle Stromquellen trennen
	IEC60417 - 6414 Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE)
	IEC60417 - 0434b Achtung
	IEC60417 - 5012 Kontrolle der Beleuchtungs- und Lichtquellen
	IEC60417 - 5184 Schaltung bezüglich der Uhr, der Uhrzeit und des Timers

1. ERSTÜBERPRÜFUNG

Vielen Dank für Ihren Kauf einer Uhr von Bodet. Die sorgfältige Konzeption und Fertigung des Geräts gewährleistet Ihnen guten und zuverlässigen Betrieb gemäß den Regeln unserer Qualitätssicherung ISO9001 und ISO14001.

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung vor der Installation des Produkts aufmerksam zu lesen.

Bewahren Sie diese Anleitung während der gesamten Lebensdauer Ihres Produktes auf, damit Sie sie jedes Mal konsultieren können, wenn nötig.

Jede nicht mit dieser Bedienungsanleitung übereinstimmende Verwendung kann irreversible Schäden verursachen und führt zudem zum Erlöschen der Garantie. Das Unternehmen BODET kann in einem solchen Fall nicht haftbar gemacht werden.

Nichtvertragliche Daten. Das Unternehmen BODET behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung gewisse funktionale, technische und ästhetische Änderungen an den Uhren vorzunehmen.

Diese Bedienungsanleitung kann ohne Vorankündigung geändert werden. Auf unserer Website finden Sie die aktuellste Version dieser Dokumentation: www.bodet-time.com.

Diese Bedienungsnanleitung gilt für die Modelle „NTP“. Für die anderen Modelle konsultieren Sie bitte die entsprechende Anleitung.

Die Abbildungen und Fotos in dieser Anleitung beziehen sich auf das Modell Profil 760.

1.1 Auspacken der Uhr

Packen Sie die Uhr vorsichtig aus und überprüfen Sie den Verpackungsinhalt. Dieser sollte Folgendes umfassen:

- Uhr (mit Etikett am Ethernetanschluss mit der MAC-Adresse des Produktes) und diese Anleitung oder einer Kurzanleitung.
- 3 Bolzen und 3 Dübel für eine Wandbefestigung der einseitigen Uhr.

Version: Das Typschild, das außen auf das Produkt geklebt ist, gibt die Version der Uhr und ihre elektrischen Eigenschaften an.

NTP : die Uhr ist ein von einer Hauptuhr oder einem NTP-Zeitserver gesteuerter Receiver.

Je nach Uhrmodell (Profil 750, 760 oder 780) kann die Position der Komponenten im Inneren der Uhr unterschiedlich sein.

1.2 Reinigung

Benutzen Sie ein antistatisches Produkt. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Alkohol, Azeton oder andere Lösungsmittel, die das Gehäuse und das Glas der Uhr beschädigen könnten. Nach Arbeiten an der Uhr müssen die Dichtungen gereinigt werden und anschließend wird Silikonöl für ein einfacheres Öffnen und Schließen der Uhr aufgetragen.

1.3 Voraussetzungen

Zur Inbetriebnahme der Uhren müssen Sie die Software „BODET Detect“ installieren.
Diese Software steht zum Download bereit, indem Sie auf das untenstehende Symbol klicken.

Herunterladen der Bodet Detect Software:

Hinweis: Bei einer Uhrenversion mit PoE-Versorgung muss der Netzstecker für den Anschluss der BODET-Uhr ein PoE-Stecker mit PoE Switch oder PoE+-Injector sein.

Wir empfehlen die folgenden Marken:

PoE-Injektoren: Zyxel, Tp Link, D-Link, HP, Cisco, Axis, ITE Power Supply, PhiHong, Abus, Globtek.

PoE-Switches: D-Link, HP, Planet, Zyxel, Cisco, NetGear, PhiHong.

1.4 Sicherheitshinweise – Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch

Dieses Gerät ist von einer qualifizierten Person zu installieren und zu warten.

1.4.1 Gebrauch der Bedienungsanleitung

Halten Sie sich genau an die Angaben der Piktogramme dieser Bedienungsanleitung. Hier sehen Sie die wichtigsten Piktogramme:

: weist auf einen Rat, eine Empfehlung oder eine Erklärung hin.

: zeigt an, dass besondere Aufmerksamkeit erforderlich ist.

: weist darauf hin, dass bei unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder bei Nichtbeachtung der Anweisungen eine elektrische Gefahr besteht. Diese Informationen müssen bei der Installation und Verwendung des Produktes zwingend beachtet werden.

1.4.2 Sicherheit - Elektrische Installation

Wählen Sie zur Einrichtung der Uhr vorzugsweise einen Ort aus, an dem sie keinen elektrischen Störfeldern ausgesetzt wird (Transformator usw.).

Die Uhr wird von der elektrischen Installation des Gebäudes betrieben.

Sie wurde für Überspannungen der Kategorie II entworfen. Max. Spitzenwert: 2500V.
Schützen Sie bei Bedarf das Netzteil entsprechend der IEC 61643.
Die Uhr ist an das Ethernet Computernetzwerk angeschlossen, die Zeiger werden modellabhängig durch Netzstrom oder das PoE Ethernet-Netzwerk versorgt. Eine ggf. vorhandene Beleuchtung wird mit Netzstrom versorgt.
Die elektrische Installation dieses Geräts muss den elektrotechnischen Normen entsprechen, die in dem Land gelten, in dem das Produkt verwendet wird. Die Installation muss der Norm IEC 364 oder der Norm 802.3af, Klasse 3 im Falle einer PoE-Versorgung entsprechen. Bei Uhren mit PoE-Versorgung muss es sich bei dem Computernetzwerk um PoE oder PoE+ handeln.

Verwenden Sie bei Bedarf einen Fehlerstrom-Schutzschalter mit max. 30mA / Neutralleiter mit max. 16 A, der schnell vor jeder Stromversorgung (die dauerhafte Stromversorgung der Uhr und der Strom für die Beleuchtung sind modellabhängig) verfügbar ist. Dieser Schutzschalter schützt und unterbricht die Stromversorgung und ist bei Wartungsarbeiten abzuschalten.

Die Leiter ein- und desselben Schaltkreises müssen in der Nähe der Klemme aneinander befestigt werden, um eine verringerte Isolation zu verhindern, falls sich eine der Klemmen löst.

Verbinden Sie die Kabel, die mit den Klemmen der Uhr auf der Platine (einseitiges Modell) oder der zentralen Halterung (beidseitiges Modell) mit den Schellen verbunden sind, um eine Zugkraft an der Klemme zu vermeiden.
Eingang Ethernetkabel (ohne RJ45-Stecker) mit Kabel- und Leitungseinführung und Crimpen des Steckers in der Uhr (einseitig).
Alarmrelaisschaltung max. 3 A bei 30 V ∼/⎓.
Das Produkt wird erst eingeschaltet, wenn die Uhr befestigt und geschlossen ist.

Außerdem besteht bei der Beleuchtungsoption bei einer offenen und eingeschalteten Uhr die Gefahr einer für die Augen schädlichen Lichtstrahlung.

Abhängig von den Optionen kann Ihre Uhr eine Ersatzbatterie enthalten.

Wenn die Batterie durch eine inkorrekte Batterie ersetzt wird, besteht eine Explosionsgefahr.

Entsorgen Sie die benutzten Batterien gemäß den Anweisungen.

1.4.3 Sicherheit - Mechanische Installation

Die Uhren können im Außenbereich installiert werden.

Die Schrauben und Dübel müssen für die Beschaffenheit der Wand geeignet sein, an der die Uhr befestigt wird:

- Für die Wandbefestigung von einseitigen Uhren muss jede der 3 Schrauben eine Zugkraft von 30 kg aushalten können.
- Für Uhren mit beidseitiger Anzeige muss jede der 4 M8-Schrauben eine Zugkraft von: 270 kg (für eine Profil 780) oder 150 kg (für eine Profil 750 oder 760) aushalten können.

1.4.4 Sicherheit - Öffnung der Uhr

Das Innere der Ausrüstung enthält keine Teile, die der Nutzer reparieren kann: Kontaktieren Sie den Kundendienst von BODET, wenn diese Ausrüstung repariert werden muss.

Das Produkt darf für Wartungsarbeiten nur von einer qualifizierten Person geöffnet werden:

Vorsicht, Gefahr eines Stromschlags. Alle Stromquellen trennen.

Achten Sie darauf, dass die Stromversorgung der Uhr getrennt ist, bevor Sie die Wartungsarbeiten durchführen.

2. INSTALLATION

2.1 Einseitige Uhr

2.1.1 Mechanische Installation

2.1.1.1 Wandmontage

Damit die Uhr an dieser Wand installiert werden kann, muss sie vorher unbedingt geöffnet worden sein.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die mechanische Installation der Uhr durchzuführen.

1. Schrauben Sie die Schraube an der Luftklappe unten an der Uhr auf und entfernen Sie sie, um Luft einzulassen. (Inbusschlüssel Größe 6, Anzugsdrehmoment: 15 Nm)
2. Schrauben Sie die 4 Verschlussschrauben (2 auf jeder Seite) der Uhr teilweise auf. (Inbusschlüssel Größe 3, Anzugsdrehmoment: 1,2 Nm)
3. Verschieben Sie die Vorderseite vorsichtig und klappen Sie sie leicht zur Seite, um auf die Innenkabel der Uhr zugreifen zu können.
4. Lösen Sie das am Uhrwerk an der Vorderseite der Uhr angeschlossene Flachkabel,
5. Entfernen Sie die Vorderseite komplett, damit Sie Zugang zum Inneren der Uhr haben und sie an der Wand befestigen können.
6. Vorderseite der Uhr auf einer geraden, sauberen und ordentlichen Arbeitsfläche ablegen.
7. Entfernen Sie den Pappkarton zwischen dem Uhrwerk und dem Zifferblatt.
8. Bohren Sie an der Stelle, an der Sie die Uhr installieren möchten, drei Löcher in die Wand und halten Sie sich je nach Modell an die folgende Ausrichtung und die Abmessungen.
9. Für eine Standardinstallation an einer Betonwand stecken Sie die Befestigungsdübel in die Bohrlöcher.
10. Schrauben Sie die Bolzen in die Dübel (3 Bolzen werden mit der Uhr in einem gesonderten Paket geliefert).
11. Lassen Sie ausreichend Platz für die Justierung der Sicherungsmuttern und Unterlegscheiben (mindestens 25 mm) zwischen der Mauer und der Rückseite der Uhr, damit Sie die Kabel und Kabelverschraubungen verstauen können.
12. Führen Sie alle Kabel durch die Kabelverschraubungen, bevor Sie die Uhr an den Bolzen aufhängen.
13. Befestigen Sie die Uhr mit den Unterlegscheiben und den Sicherungsmuttern an den Bolzen.
14. Nehmen Sie die interne Verdrahtung der Uhr vor. Beachten Sie je nach Modell die folgenden Kapitel dieser Anleitung.

(mm)	P750	P760	P780
A	540	640	840
B	125	125	125
C	325	410	570
D	135	170	230
E	135	170	250
F	270	340	500

15 Sobald die Uhr verdrahtet ist, reinigen Sie die Dichtung und tragen Sie dann Silikonöl auf.

16 Bringen Sie die Vorderseite der Uhr näher und schließen Sie dann das Flachkabel, das von der elektronischen Karte zum Uhrwerk auf der Vorderseite führt, wieder an.

17 Beschränken Sie die Kabellänge, indem Sie sie in den Sockel einführen, um bei der Beleuchtungsoption einen Schatten zu vermeiden (Kontakt des Kabels mit dem Zifferblatt, sobald die Uhr geschlossen ist).

18 Bringen Sie die Vorderseite der Uhr an ihre ursprüngliche Position und schließen Sie die Uhr.

19 Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) an.

20 Bringen Sie die Schraube an der Luftklappe an und ziehen Sie sie fest (15 Nm).

2.1.1.2 Befestigung am Trägerarm (Option)

Damit die Uhr dem Trägerarm installiert werden kann, muss sie vorher unbedingt geöffnet worden sein. Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die mechanische Installation der Uhr am Trägerarm durchzuführen.

1 Schrauben Sie die Schraube an der Luftklappe unten an der Uhr auf und entfernen Sie sie, um Luft einzulassen. (Inbusschlüssel Größe 6, Anzugsdrehmoment: 15 Nm)

2 Schrauben Sie die 4 Verschlussschrauben (2 auf jeder Seite) der Uhr teilweise auf. (Inbusschlüssel Größe 3, Anzugsdrehmoment: 1,2 Nm)

3 Verschieben Sie die Vorderseite vorsichtig und klappen Sie sie leicht zur Seite, um auf die Innenkabel der Uhr zugreifen zu können.

4 Lösen Sie das am Uhrwerk an der Vorderseite der Uhr angeschlossene Flachkabel.

5 Nehmen Sie die Vorderseite vollständig heraus und legen Sie sie auf eine gerade, saubere und freie Arbeitsfläche.

6 Entfernen Sie den Pappkarton zwischen dem Uhrwerk und dem Zifferblatt.

7 An der Stelle, an der die Uhr installiert wird: Bohren Sie 4 Löcher entsprechend der unten angegebenen Vorgabe und den Maßangaben für die Befestigung des Trägerarms.

8 Für eine Standardinstallation an einer Betonwand stecken Sie die Befestigungsdübel in die Bohrlöcher.

9 Führen Sie die Kabel durch den Arm des Trägerarms.

10 Positionieren Sie den Trägerarm und ziehen Sie die Schrauben der Wandbefestigung an.

Es wird empfohlen, eine Silikondichtung zwischen der Platine und der Mauer anzubringen, um eine korrekte Dichtung sicherzustellen.

11 Positionieren Sie die Uhr am Trägerarm, indem Sie mit dem ersten Befestigungspunkt oben mit einem Schraubenbolzen und 2 Muttern beginnen.

12 Fahren Sie mit der Befestigung der Uhr am Trägerarm fort, indem Sie die beiden Befestigungsschrauben am unteren Ende des Trägerarms anbringen.

13 Befestigen Sie die Uhr endgültig am Trägerarm mit den Unterlegscheiben und Muttern durch Anziehen an den drei Befestigungspunkten.

14 Führen Sie alle Kabel durch die Kabel- und Leitungseinführung der Uhr.

15 Wenn Sie eine hintere Verschlussscheibe für den Trägerarm verwenden, befestigen Sie die Scheibe mit den mitgelieferten selbstbohrenden Schrauben am Trägerarm.

16 Nehmen Sie die interne Verdrahtung der Uhr vor. Beachten Sie je nach Modell die folgenden Kapitel dieser Anleitung.

17 Sobald die Uhr verdrahtet ist, reinigen Sie die Dichtung und tragen Sie dann Silikonöl auf.

18 Bringen Sie die Vorderseite der Uhr näher und schließen Sie dann das Flachkabel, das von der elektronischen Karte zum Uhrwerk auf der Vorderseite führt, wieder an.

19 Beschränken Sie die Kabellänge, indem Sie sie in den Sockel einführen, um bei der Beleuchtungsoption einen Schatten zu vermeiden (Kontakt des Kabels mit dem Zifferblatt, sobald die Uhr geschlossen ist).

20 Bringen Sie die Vorderseite der Uhr an ihre ursprüngliche Position und schließen Sie die Uhr.

21 Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) an.

22 Bringen Sie die Schraube an der Luftklappe an und ziehen Sie sie fest (15 Nm).

(mm)	P750	P760	P780
A1	153	150	160
B1	423	470	580
C1	172	172	173
D1	540	640	840
E1	70	70	70
F1	100	100	100
G1	150	150	150
H1	74	74	74
I1	34	34	34

2.1.2 Elektrische Installation

Die NTP-Uhr ist in 2 Versionen erhältlich: PoE oder 230V∼.
Das Produktetikett gibt Auskunft über Ihre Version.

Der Strom für die Beleuchtung (wenn diese Option ausgewählt wurde) wird immer durch ein Netzteil sichergestellt. Die Versorgung der elektronischen Platine kann modellabhängig unterschiedlich ausfallen:
Modell NTP PoE: die Platine wird über das Ethernetkabel mit Strom versorgt,
Modell NTP 230 V∼: die Platine wird über eine zweite, mit dem Netzwerk verbundene Stromversorgung (15 V) versorgt.

2.1.2.1 Modell NTP 230 V

1. Führen Sie ein Versorgungskabel durch die rechte Kabelverschraubung und verbinden Sie dieses Kabel an der Klemme mit den Klemmen L-N-⏚ für die elektronische Karte (Kürzel ⏚). Wenn die Uhr über eine Beleuchtungsoption verfügt, müssen die beiden Versorgungskabel aus demselben Gebäude stammen.
2. Verbinden Sie dieses Versorgungskabel mit einer Schelle.
3. Ethernetkabel durch die kleinste, mittlere Kabel- und Leitungseinführung führen.
4. Stecker RJ45 erst am Kabel crimpen, wenn dieses in die Uhr eingeführt ist, und das Crimpen mit einem Tester prüfen.
5. Dieses Kabel über den Ethernetanschluss an die elektronische Platine anschließen.
6. Kabel der Ersatzbatterie (sofern vorhanden) an die elektronische Platine anschließen.

2.1.2.2 Modell NTP PoE

1. Ethernetkabel durch die kleinste, mittlere Kabel- und Leitungseinführung führen.
2. Stecker RJ45 erst am Kabel crimpen, wenn dieses in die Uhr eingeführt ist, und das Crimpen mit einem Tester prüfen.
3. Dieses Kabel über den Ethernetanschluss an die elektronische Platine anschließen.
4. Kabel der Ersatzbatterie (sofern vorhanden) an die elektronische Platine anschließen.

2.1.2.3 Beleuchtungsoption

1. Führen Sie ein Versorgungskabel durch die linke Kabelverschraubung und verbinden Sie dieses Kabel an der Klemme mit den Klemmen L-N- ⏚ für die Beleuchtung (Kürzel ☼).
2. Verbinden Sie dieses Versorgungskabel mit einer Schelle.

2.2 Doppelseitige Uhr

2.2.1 Mechanische Installation

Diese Uhrenart kann in ihrer beidseitigen Version bis zu 28 kg wiegen. Hinzu kommen die mechanischen Beanspruchungen bei der Verriegelung. Daher empfehlen wir, diese doppelseitige Uhr vorzugsweise an einer Betonwand anzubringen.

Damit die doppelseitige Uhr installiert werden kann, muss sie vorher unbedingt geöffnet worden sein. Befolgen Sie die folgenden Schritte, um die mechanische Installation der Uhr durchzuführen.

2.2.1.1 Standardbefestigung

1. Lösen und entfernen Sie die Schraube an der Luftklappe unten am Trägerarm. (Inbusschlüssel Größe 6, Anzugsdrehmoment: 15 Nm)
2. Lösen Sie die vier Verschlussschrauben auf einer Seite der Uhr teilweise.(Inbusschlüssel Größe 3, Anzugsdrehmoment: 1,2 Nm)
3. Verschieben Sie diese Vorderseite vorsichtig und klappen Sie sie leicht zur Seite, um auf die Innenkabel der Uhr zugreifen zu können.
4. Trennen Sie das Flachkabel, das an das Uhrwerk angeschlossen ist, von jeder der beiden Seiten.
5. Nehmen Sie die erste Seite vollständig heraus und legen Sie sie auf eine gerade, saubere und freie Arbeitsfläche.
6. Lösen Sie die 4 Verschlussschrauben der zweiten Seite, nehmen Sie diese Seite ab und legen Sie sie auf einer geraden, sauberen und freien Arbeitsfläche ab.
7. Entfernen Sie den Pappkarton zwischen dem Uhrwerk und dem Zifferblatt.
8. An der Stelle, an der die Uhr installiert wird: Bohren Sie 4 Löcher entsprechend der unten angegebenen Vorgabe und den Maßangaben für die Befestigung des Trägerarms.
9. Für eine Standardinstallation an einer Betonwand stecken Sie die Befestigungsdübel in die Bohrlöcher.
10. Führen Sie das Kabel durch den Trägerarm der Uhr.
11. Positionieren Sie den Trägerarm der Uhr und ziehen Sie die Schrauben der Wandbefestigung an.

    Es wird empfohlen, eine Silikondichtung zwischen der Platine und der Mauer anzubringen, um eine korrekte Dichtung sicherzustellen.
12. Bringen Sie die der Öse gegenüberliegende Seite der Uhr wieder an, nachdem Sie die Dichtung dieser Seite im Voraus mit Silikonöl gereinigt haben.
13. Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) auf dieser Seite an.

14 Schließen Sie das Flachkabel (Kennzeichen B) zum Uhrwerk an dieser Seite wieder an (beschränken Sie seine Länge mithilfe des Sockels),

15 Bevor Sie die Uhrenseite auf der Seite mit der Öse neu anbringen, nehmen Sie die interne Verdrahtung der Uhr vor. Beachten Sie je nach Modell die folgenden Kapitel dieser Anleitung.

Im Falle von späteren Wartungsarbeiten entfernen Sie nur die Seite mit der Öse. Für einen Zugang zur Batterie (wenn möglich) müssen Sie die Seite gegenüber der Öse entfernen.

16 Sobald die Uhr verdrahtet ist, reinigen Sie die Dichtung auf der Seite mit der Öse und tragen Sie dann Silikonöl auf.

17 Bringen Sie diese Seite näher und schließen Sie dann das Flachkabel (Kennung A) wieder an, das von der elektronischen Karte zum Uhrwerk auf der abgenommenen Seite führt.

18 Beschränken Sie die Kabellänge, indem Sie sie in den Kabelsockel einführen, um bei der Beleuchtungsoption einen Schatten zu vermeiden (Kontakt des Kabels mit dem Zifferblatt, sobald die Uhr geschlossen ist).

19 Bringen Sie die ausgebaute Vorderseite der Uhr wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie die Uhr wieder.

20 Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) an der neu angebrachten Vorderseite an.

21 Bringen Sie die Schraube an der Luftklappe an (15 Nm) und ziehen Sie sie an.

(mm)	P750	P760	P780
A2	153	150	160
B2	423	470	580
C2	216	216	218
D2	540	640	840
E2	70	70	70
F2	100	100	100
G2	150	150	150
H2	74	74	74
I2	34	34	34

2.2.1.2 Befestigung mit IP65-Dichtungsplatine (optional)

1 Lösen und entfernen Sie die Schraube an der Luftklappe unten am Trägerarm.(Inbusschlüssel Größe 6, Anzugsdrehmoment: 15 Nm)

2 Lösen Sie die vier Verschlussschrauben auf einer Seite der Uhr teilweise. (Inbusschlüssel Größe 3, Anzugsdrehmoment: 1,2 Nm)

3 Verschieben Sie diese Vorderseite vorsichtig und klappen Sie sie leicht zur Seite, um auf die Innenkabel der Uhr zugreifen zu können.

4 Trennen Sie das Flachkabel, das an das Uhrwerk angeschlossen ist, von jeder der beiden Seiten.

5 Nehmen Sie die erste Seite vollständig heraus und legen Sie sie auf eine gerade, saubere und freie Arbeitsfläche.

6 Lösen Sie die 4 Verschlussschrauben der zweiten Seite, nehmen Sie diese Seite ab und legen Sie sie auf einer geraden, sauberen und freien Arbeitsfläche ab.

7. Entfernen Sie den Pappkarton zwischen dem Uhrwerk und dem Zifferblatt.
8. An der Stelle, an der die Uhr installiert wird: Bohren Sie 4 Löcher entsprechend der unten angegebenen Vorgabe und den Maßangaben für die Befestigung des Trägerarms.
9. Führen Sie die Schraubenbolzen (chemische Versiegelung) in die Bohrungen ein. Es können auch Ankerbolzen verwendet werden.
10. Setzen Sie die Unterlegscheiben und Abstandshalter auf die Schraubenbolzen.
11. Führen Sie alle Kabel durch die Kabel- und Leitungseinführung der IP65-Platine und dann in den Trägerarm.

Wenn die Verkabelung von oben kommt, achten Sie auf die nebenstehende Anordnung der Kabel (Schleife), bevor Sie sie durch die Kabel-/Leitungseinführung führen. Auf diese Weise wird das Eindringen von Wasser verhindert.

12. Positionieren Sie die Dichtungsplatine auf der Montage.
13. Bringen Sie eine Silikondichtung zwischen der IP65-Platine und der Platine des Trägerarms an.
14. Befestigen Sie die gesamte Montage mit den Unterlegscheiben und Muttern.
15. Bringen Sie die der Öse gegenüberliegende Seite der Uhr wieder an, nachdem Sie die Dichtung dieser Seite im Voraus mit Silikonöl gereinigt haben.
16. Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) auf dieser Seite an.
17. Schließen Sie das Flachkabel (Kennzeichen B) zum Uhrwerk an dieser Seite wieder an (beschränken Sie seine Länge mithilfe des Sockels).
18. Bevor Sie die Uhrenseite auf der Seite mit der Öse neu anbringen, nehmen Sie die interne Verdrahtung der Uhr vor.
    Beachten Sie je nach Modell die folgenden Kapitel dieser Anleitung.

Im Falle von späteren Wartungsarbeiten entfernen Sie nur die Seite mit der Öse. Für einen Zugang zur Batterie (wenn möglich) müssen Sie die Seite gegenüber der Öse entfernen.

19. Sobald die Uhr verdrahtet ist, reinigen Sie die Dichtung auf der Seite mit der Öse und tragen Sie dann Silikonöl auf.
20. Bringen Sie diese Seite näher und schließen Sie dann das Flachkabel (Kennung A) wieder an, das von der elektronischen Karte zum Uhrwerk auf der abgenommenen Seite führt.

21 Beschränken Sie die Kabellänge, indem Sie sie in den Kabelsockel einführen, um bei der Beleuchtungsoption einen Schatten zu vermeiden (Kontakt des Kabels mit dem Zifferblatt, sobald die Uhr geschlossen ist).

22 Bringen Sie die ausgebaute Vorderseite der Uhr wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie die Uhr wieder.

23 Ziehen Sie die 4 Verschlussschrauben (1,2 Nm) an der neu angebrachten Vorderseite an.

24 Bringen Sie die Schraube an der Luftklappe an (15 Nm) und ziehen Sie sie an.

(mm)	P750	P760	P780
A3	153	150	160
B3	423	470	580
C3	216	216	218
D3	540	640	840
E3	70	70	70
F3	100	100	100
G3	150	150	150
H3	74	74	74
I3	34	34	34
J3	50	50	55

2.2.2 Elektrische Installation

Die NTP-Uhr ist in 2 Versionen erhältlich: PoE oder 230V∼.
Das Produktetikett gibt Auskunft über Ihre Version.

Der Strom für die Beleuchtung (wenn die Option ausgewählt wurde) wird immer durch ein Netzteil sichergestellt. Die Versorgung der elektronischen Platine kann modellabhängig unterschiedlich ausfallen:
Modell NTP PoE: die Platine wird über das Ethernetkabel mit Strom versorgt,
Modell NTP 230 V∼: die Platine wird über eine zweite,
mit dem Netzwerk verbundene Stromversorgung (15 V) versorgt.

2.2.2.1 Modell NTP 230 V

1. Führen Sie ein Versorgungskabel durch den Trägerarm und verbinden Sie dieses Kabel an der Klemme mit den Klemmen L-N-⏚ für die elektronische Karte (Kürzel ⏲).
   Wenn die Uhr über eine Beleuchtungsoption verfügt, müssen die beiden Versorgungskabel aus demselben Gebäude stammen.
2. Verbinden Sie dieses Versorgungskabel mit einer Schelle mit der zentralen Halterung.
3. Das Ethernetkabel über den Auslegerarm führen (Crimpen und bei Bedarf das Kabel testen).
4. Dieses Kabel über den Ethernetanschluss an die elektronische Platine anschließen.
5. Kabel der Ersatzbatterie (sofern vorhanden) an die elektronische Platine anschließen.

2.2.2.2 Modell NTP PoE

1. Das Ethernetkabel über den Auslegerarm führen (Crimpen und bei Bedarf das Kabel testen).
2. Dieses Kabel über den Ethernetanschluss an die elektronische Platine anschließen.
3. Kabel der Ersatzbatterie (sofern vorhanden) an die elektronische Platine anschließen.

2.2.2.3 Beleuchtungsoption

1. Führen Sie ein Versorgungskabel durch den Trägerarm und verbinden Sie dieses Kabel an der Klemme mit den Klemmen L-N- ⏚ für die Beleuchtung (Kürzel ☼).
2. Verbinden Sie dieses Kabel mit einer Schelle mit der zentralen Halterung.

3. INBETRIEBNAHME UND UHRZEITEINSTELLUNG

Da der Netzwerkstecker (RJ45) mit der Uhr verbunden ist, kann man ggf. den korrekten Anschluss der Uhr an das Netzwerk über die 2 LED beidseitig des Ethernetanschlusses prüfen.
- Grüne LED leuchtet fest (links): Verbindung mit einem Netzwerk hergestellt,
- Gelbe LED (rechts) blinkt: Aktivität, Ein- und Ausgang von Daten.

Ethernetanschluss RJ45: Einseitig (links) und doppelseitig (rechts)

Bei Einschaltung der Netzspannung der Uhr stehen die Zeiger bis zum Eingang eines Zeitsignals auf 12 Uhr. Nach Validierung der NTP-Synchronisationsdaten stellt die Uhr sich automatisch. Die Bewegung der Zeiger kann bis zu 3 Minuten zeitverzögert nach Parametrierung der Uhr über den Web Server erfolgen.

Die Synchronisierung der Uhrzeit erfolgt über einen NTP-Server (3 mögliche Modi):
- Adresse(n) wird/werden von DHCP-Server bereitgestellt,
- NTP Unicast Server (bis zu 5 unterschiedliche Adressen),
- Multicast Server (1 Adresse).

Die Rückstellung auf die Werkseinstellungen kann über den Web Server erfolgen.

Bei einer Anomalie ist das Verhalten Ihrer Uhr je nach Modell und ggf. Vorhandensein einer Ersatzbatterie unterschiedlich.

<u>Modell NTP Netzstrom ohne Batterie:</u>
Bei Ausfall der Stromversorgung wird die Beleuchtung (so Option gewählt) abgeschaltet und die Zeiger bleiben stehen. Bei Rückkehr der Stromversorgung gehen die Zeiger auf 12 Uhr zurück. Anschließend synchronisiert die Uhr sich wieder und die Beleuchtung schaltet sich wieder ein.

<u>Modell NTP Netzstrom mit Batterie:</u>
Bei Ausfall der Stromversorgung bleibt der Sekundenzeiger stehen und die Beleuchtung (so Option gewählt) schaltet sich ab. Die Stunden- und Minutenzeiger funktionieren noch eine Stunde mit Batteriestrom. Wenn der Netzstrom nicht wiederhergestellt wird, bleiben alle Zeiger stehen und springen bei Wiedereinschaltung der Stromversorgung auf 12 Uhr zurück. Anschließend synchronisiert die Uhr sich wieder und die Beleuchtung schaltet sich wieder ein.

<u>Modell NTP PoE ohne Batterie:</u>
Bei Ausfall der Stromversorgung wird die Beleuchtung (so Option gewählt) abgeschaltet. Alle Zeiger funktionieren weiterhin, da die Platine über das PoE-Netzwerk versorgt wird. Wenn jedoch auch das PoE-Netzwerk ausfällt, bleiben alle Zeiger stehen und springen bei Wiedereinschaltung der Stromversorgung auf 12 Uhr zurück. Die Uhr synchronisiert sich dann wieder. Die Beleuchtung funktioniert wieder, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt wird.

Modell NTP PoE mit Batterie:

Bei Ausfall der Stromversorgung wird die Beleuchtung (so Option gewählt) abgeschaltet. Alle Zeiger funktionieren weiterhin, da die Platine über das PoE-Netzwerk versorgt wird. Wenn auch das PoE-Netzwerk ausfällt, bleibt der Sekundenzeiger auf 12 Uhr stehen, die Stunden- und Minutenzeiger funktionieren noch eine Stunde mit Batteriestrom. Bei längerem Stromausfall bleiben alle Zeiger stehen und springen bei Wiedereinschaltung der PoE-Versorgung auf 12 Uhr zurück. Die Uhr synchronisiert sich dann wieder und die Beleuchtung funktioniert wieder, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Vollständige Werkseinstellung:

- Name der Uhr: «BODET-@MAC».
- IP-Einstellung über DHCP.
- Zeitzone: EUR.
- Synchronisation: Multicast (239.192.54.1).
- Trap-Typ: V2C.
- Zeitraum für die Unicast-Synchronisierung (Pool): 15 Minuten.
- SNMP deaktiviert.
- Kein Passwort.
- Sendezeitraum für den Trap-Status: 24H.

4. TECHNISCHE DATEN

4.1 Daten

Einsatztemperatur	-33 ° bis + 55 °C
Schutzindex	IP54 / IP65 (je nach Referenz)
Index für die Stoßfestigkeit	Scheibe aus gehärtetem Glas: IK08 Polycarbonatscheibe: IK10
Stromversorgung (versionsabhängig)	230 V∼ 50-60 Hz
Schutzklasse	Klasse I (obligatorische Erdung)
Überspannungskategorie	Kategorie II (2500 V)
Konformität	- Richtlinie EMC 2014/30/EU - Richtlinie LVD 2014/35/EU
Zusatzinformationen	Für einseitiges Modell: Ø Netzkabel: 5-10 mm (PG11) Ø NTP-Kabel: 4-8 mm (PG9)

4.2 Abmessungen

Profil 750 Einseitig

Profil 750 Doppelseitig

Profil 760 Einseitig

Profil 760 Doppelseitig

Profil 780 Einseitig

Profil 780 Doppelseitig

5. PRÄSENTATION DES WEB-SERVERS

Für den Zugriff auf die Webschnittstelle und die Konfiguration der Uhren gibt es zwei Lösungen:
1/ Öffnen Sie eine Seite in Ihrem Browser und geben Sie die IP-Adresse der Uhr in die Adresszeile ein.
2/ Verwenden Sie die Software „BODET Detect“ und klicken Sie dann auf „Web browser access“, um den Webserver zu öffnen (siehe Software-Handbuch Nr. 607548).
Mit der Software BODET Detect können Sie:
- die aktuell im Netzwerk vorhandenen Uhren erkennen,
- jede Uhr parametrieren (einzeln oder durch Kopieren der Parameter einer Uhr auf eine Uhrengruppe),
- die Software-Version der Uhr aktualisieren,
- den Status der Uhr überprüfen,
- Zugang zum Download der MIB-Datenbank gewähren.

5.1 Startseite

Die Startseite des Webservers einer Uhr enthält eine Zusammenfassung der allgemeinen Informationen zu dieser Uhr.
Die Informationen sind wie folgt angegeben:
- Produkt: die Produktart + HM oder HMS (Stunde-Minute / Stunde-Minute-Sekunde) + SS oder DS (einseitig / doppelseitig)
- Name: der durch den Benutzer vergebene Name der Uhr,
- Synchro: Synchronisierungsstatus (Strat 3 zeigt an, dass sich die Uhr in 3. „Ebene“ von der Synchronisierungsquelle befindet) + IP-Adresse des Servers, auf dem die Uhr synchronisiert wird.
Beispiel:

Local Date: aktuelles Datum
Local Time: Aktuelle Uhrzeit

5.2 Seite für die Netzwerkeinrichtung

Auf dieser Seite können Sie die Uhr im Netzwerk konfigurieren. Die Warnung weist darauf hin, dass bei falschen Einstellungen die Verbindung der Uhr zum Netzwerk unterbrochen werden kann.

Nachfolgend eine Beschreibung der angezeigten Informationen:

- **MAC Address**: MAC-Adresse der Uhr. Jedes Produkt hat eine eindeutige Adresse. Diese Nummer wird am Ethernetausgang der Uhr angegeben.
- **Name**: der durch den Benutzer vergebene Name der Uhr.
- Anzukreuzendes Kästchen **Enable DHCP**: ermöglicht die automatische Festlegung der IP-Parameter des Geräts im Netzwerk.

Wenn dieses Kästchen nicht aktiviert ist, sind die folgenden Parameter zugänglich:
- **IP Address**: erlaubt die manuelle Einstellung der IP-Adresse des Geräts (erforderlich).
- **Subnet Mask**: Über diese Maske können Sie eine Uhr einem lokalen Netzwerk zuordnen (erforderlich).
- **Gateway**: Über das Gateway können Sie die Uhr mit zwei Computernetzwerken verbinden.
- **DNS Address**: Mit dieser Adresse können Sie einen Domainnamen mit einer IP-Adresse verknüpfen. Anstelle der IP-Adresse kann dadurch eine Nummer oder eine Bezeichnung, die vom Nutzer festgelegt wurde, im Browser angegeben werden. Zum Beispiel ist es einfacher, sich www.bodet.com zu merken, als 172.17.10.88.

Mit der Schaltfläche *Save and Reboot* wird Ihre Konfiguration dann gespeichert und die Uhr neu gestartet.

5.3 Die Seite Konfiguration der Uhrzeit und Synchronisation

Die Seite „Time Configuration" ist in zwei Teile gegliedert. Der eine dient zur Einstellung der Zeitzone und der andere den Synchronisationsmodus.
Nachfolgend eine Beschreibung der angezeigten Informationen:
- **Time zone**: Über das Dropdown-Menü können Sie die Zeitzone auswählen (die Verwaltung von Sommer- und Winterzeit erfolgt automatisch in Abhängigkeit von der gewählten Zeitzone). Es ist weiterhin möglich, im Dropdown-Menü eine nicht standardgemäß festgelegte Zeitzone einzustellen («PROG»).
Wenn im Dropdown-Menü „PROG“ gewählt wird, kann Monat, Reihenfolge oder fester Tag der Jahreszeitwechsel festgelegt werden:

- **NTP-Modus**: bietet die Auswahl aus drei Modustypen:
  - **o Unicast**: Geben Sie unter „Address IP 1“ die IP-Adresse des NTP-Servers ein. Dann fragt die Uhr den NTP-Server ab. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine Redundanz durchzuführen (wenn der erste Server nicht antwortet, wird der zweite abgefragt usw.). Aus diesem Grund können bis zu 5 Serveradressen (IP-Adresse 1/2/3/4/5) eingegeben werden.

Über das Feld „Periodicity“ kann die Frequenz eingestellt werden, mit der die Uhr die konfigurierten NTP-Server abfragt.

o **Multicast**: In diesem Fall erfolgt die Zeitverteilung über den NTP-Server mit der ihm angegebenen Multicast-Adresse. Die Multicast-Adresse der Clients muss mit der vom Server gesendeten Adresse übereinstimmen.
Standardmäßig senden und empfangen die Produkte von Bodet auf der Multicast-Adresse: 239.192.54.1
Multicast-Adressen liegen zwischen 224.0.0.0 und 239.255.255.255.

o **By DHCP**: Wie im Unicast-Modus, außer, dass die Adressen der NTP-Server automatisch über den DHCP-Server abgerufen werden (Konfiguration der Option 42 auf dem DHCP-Server).

Über die Schaltflächen *Save* lassen sich die Änderungen speichern.

5.4 Die Seite Alarmkonfiguration

Über die Überwachung der Uhr kann geprüft werden, dass die Uhr richtig läuft.
Eine Reihe von Parametern kann hier überwacht werden.

Standardmäßig sind alle Alarme deaktiviert.
Sie können die Alarme für die gewünschten Optionen (Batteriestand, Beleuchtung...) aktivieren, die für Ihre Uhr verfügbar sind.

Auf dieser Seite können Sie den Überwachungsmodus der Uhr aktivieren sowie die zu übertragenen Informationen und den Empfänger festlegen. Hier können die Parameter ausgewählt werden, die als Alarme definiert werden sollen, und hier wird ihre Konfiguration vorgenommen. Nachfolgend eine Beschreibung der angezeigten Informationen:

- Kontrollkästchen **Enable SNMP Trap** markieren: ermöglicht die Aktivierung (oder Deaktivierung) der automatischen Übermittlung von Fehlermeldungen an den oder die SNMP-Manager.
- **Version V1/V2C**: Wahl der Protokollversion. Die Version V2C ist die neuere und sicherere.

- **SNMP Manager 1/2/3**: IP-Adressen der Server, die von der Uhr Alarmmeldungen erhalten. Die Redundanz der SNMP-Manager erhöht die Zuverlässigkeit der Alarmrückmeldungen.
- **Community**: benutzerdefinierte Gruppe oder Bereich von Uhren. Es ist unerlässlich, allen allen Uhren im Netzwerk denselben Namen «Community» zu geben.
- **Synchronisation failure**: Dieser Parameter wird verwendet, um Synchronisationsfehler mit der Hauptuhr (Sigma-Typ) oder dem Zeitserver (Netsilon-Typ) zu ermitteln:

  Multicast: Alarmmeldung wenn mehr als eine Stunde ohne erfolgreiche Multicast-Synchronisation.

  Unicast: Alarmmeldung wenn mindestens 3-mal die Periodizitätszeit und mehr als eine Stunde ohne erfolgreiche Unicast-Synchronisation (erlaubt die Wartung des Servers).
- **Hands position control**: mit diesem Parameter können Positionsfehler der Zeiger erkannt werden.
- **Shock**: Parameter inaktiv.
- **Open case**: Parameter inaktiv.
- **Lighting failure**: mit diesem Parameter kann das Erkennen eines Beleuchtungsfehlers der Uhr aktiviert oder deaktiviert werden.
- **Battery failure**: mit diesem Parameter kann das Erkennen eines niedrigen Batteriestands der Uhr aktiviert oder deaktiviert werden.
- **Battery maintenance**: mit diesem Parameter kann die Lebensdauer der Batterie (20 bis 50 Monate) festgelegt werden.
- **Power failure**: mit diesem Parameter kann das Erkennen eines Stromversorgungsfehlers der Uhr aktiviert oder deaktiviert werden.

  Wenn eine Batterie vorhanden ist, wird nach einer einstellbaren Dauer des Stromausfalls Alarm ausgelöst. Ist keine Batterie vorhanden, wird der Alarm bei Wiedereinschaltung der Uhr ausgelöst.
- **Temperatur**: Parameter inaktiv.
- **Periodic Status**: bei Validierung dieses Parameters wird regelmäßig (einstellbarer Zeitabstand) ein Alarm ausgelöst, mit dem dem SNMP Manager angezeigt wird, dass das Gerät weiterhin „lebt“. Der Alarm entspricht dem Status der Uhr.

Information: die weitergeleiteten Informationen sind von **untergeordneter Bedeutung** und benötigen nicht unbedingt den Eingriff eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beseitigen.

Warning: die weitergeleiteten Fehler oder Störungen sind **wichtig** und erfordern den Besuch eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beseitigen.

Critic: die weitergeleiteten Fehler oder Störungen sind **schwerwiegend** und erfordern den raschen Eingriff eines Wartungstechnikers, um die Störung zu beseitigen.

Mit der Schaltfläche *Save* werden die ausgeführten Konfigurationen gespeichert.

Mit der Taste *Send status trap* kann ein Trap-Status an alle konfigurierten SNMP-Manager gesendet werden, um die Einstellungen für die Überwachung zu überprüfen.

5.5 Seite für die Einstellung des Relais

Diese Seite ist nur bei bestimmten Uhrenmodellen verfügbar. (PKP)

Die Seite „Relay Configuration“ ist in zwei Bereiche unterteilt.

Im ersten kann die Relaisfunktion gewählt werden:

- **Alarm**: ermöglicht die Kontrolle des Relais (beispielsweise bei Weiterleitung eines Alarms durch ein externes System).
- **Lighting programmation**: ermöglicht die Programmierung von bis zu 2 Beleuchtungszeitabschnitten der Uhr pro Tag. Dazu „Enable“ markieren und die Zeiten eingeben.
Wenn Anfang und Dauer der Beleuchtungszeit je nach den Sonnenwenden eines Jahres (Helligkeit) optimiert werden sollen, „Astro“ markieren.

Im zweiten Bereich können die Uhrzeiten für Sonnenauf- und -untergang für die Sommer- und Wintersonnenwende eingegeben werden.

Standardmäßig sind die korrekten Werte für Paris eingegeben. Es wird empfohlen, diese Werte an die jeweilige Zeitzone anzupassen.

Über die Schaltflächen *Save* lassen sich die Änderungen speichern.

5.6 Die Systemseite

Diese Seite ist in vier Bereiche unterteilt, die folgende Informationen enthalten:

1. Teil: Präsentation der Programmversion (Software), die Zeit seit dem Einschalten der Uhr und das Herstellungsdatum des Produkts (Jahr/Woche).

2. Teil: Ein Warnhinweis weist darauf hin, dass die Verwendung des richtigen Passworts notwendig ist, um die Verbindung mit dem Webserver herzustellen, sobald ein Passwort festgelegt wurde (das gilt auch für das Kopieren der Parameter und die Aktualisierung der Firmware. Um einen Benutzernamen zu speichern und ein Passwort, geben Sie die Informationen in die dafür vorgesehenen Felder ein.
Über die Taste *Save* werden Ihr neuer Benutzername und das Passwort gespeichert.

3. Teil: Ein Warnhinweis weist darauf hin, dass durch den Neustart der Uhr während der für den Neustart benötigten Zeit die Netzwerkverbindung unterbrochen wird.
Die Schaltfläche *Reboot* startet die Uhr neu.

4. Teil: Ein Warnhinweis weist darauf hin, dass ein Neustart mit Werkseinstellungen alle vorgenommenen Einstellungen löschen wird und die Verbindung zum Netzwerk der Uhr verloren gehen kann, sofern kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist.
Die Schaltfläche *Factory config.+Reboot* startet die Uhr mit den Werkseinstellungen neu.

6. WAS IST ZU TUN, WENN...

Was ist zu tun, wenn...?	Überprüfen ob...
Keine Synchronisierung nach der Installation.	1) Adresse und Synchronisierungsmodus der Uhr (Unicast/ Multicast) entsprechen dem im Netzwerk verfügbaren NTP-Signal. 2) Die Hauptuhr verbreitet das NTP-Signal mit den gleichen Synchronisationseinstellungen (NTP Modus + IP-Adresse Multicast oder Unicast). 3) Der NTP-Server befindet sich im gleichen Netzwerk wie der Receiver (IP-Adressen, Subnet Mask und Gateways). 4) Kein PoE (Zeiger stehen still): PoE Switch prüfen.
Uhrzeit des NTP-Receivers ist nicht auf die richtige Zeit eingestellt.	1) Eine sofortige Suche veranlassen: auf der „System“-Seite des Webservers einen Neustart der Uhr veranlassen oder das Kabel RJ45 trennen. 2) Falsche Zeitzone.
Im Netzwerk ist kein DHCP-Server vorhanden.	1) Standardmäßig übernimmt die Uhr folgende Konfiguration (nach etwa 3 Minuten): - IP: 169.254.xxx.xxx - MASK: 255.255.0.0 - GATEWAY: 0.0.0.0 - DNS: 0.0.0.0 2) Software BODET Detect verwenden. Die Netzwerkparameter der Uhr können im Menü „Network configuration“ festgelegt werden. 3) Wenn es keinen DHCP Server gibt, werden die Uhren in der Software Bodet Detect angezeigt (etwa 3 Minuten nach dem Starten). Anschließend können Sie die mit Ihrem Netzwerk kompatible IP-Adresse/Maske konfigurieren.
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen nötig.	Auf der Seite „System“ des Webservers gibt es eine Schaltfläche „Factory Config + Reboot“ Im Gerät: 1) Gerät spannungsfrei schalten. 2) Die beiden Tasten gedrückt halten (nicht loslassen): Drucktaster auf der elektronischen Platine der Uhr. 3) Gerät wieder an den Strom anschließen. 4) Das zweite Hochfahren des Geräts abwarten. 5) Tasten loslassen.
Die Uhr leuchtet nicht auf oder startet laufend neu (bei PoE-Versorgung).	1) Die maximale Leistung des PoE-Switches reicht aus, um alle mit dem Switch verbundenen Uhren mit Strom zu versorgen. 2) Das Kabel ist keine 100 Meter lang (Siehe die Standards für die Netzwerkverkabelung). 3) Alle Switch-Ausgänge sind mit PoE kompatibel.

© 2023 BODET. Alle Rechte vorbehalten.